

## **Jahresbericht 2023 des Präsidenten**

Das zweite Präsidialjahr war geprägt von ein paar Herausforderungen, die aber im Rahmen der gemeinsamen Vorstandsarbeit grösstenteils gelöst werden konnten. Ich gehe später in diesem Jahresbericht noch darauf ein.

Der Vorstand traf sich insgesamt zu vier Vorstandssitzungen im vergangenen Jahr. Die Sommersitzung vor der Hochjagd verbanden wir mit einem Besuch im neuen Schiesskino «Grischa-Shot» in Felsberg. Nach der ordentlichen Sitzung bestand für die Vorstandsmitglieder die Möglichkeit, auf dieser topmodernen Anlage die eigenen Fähigkeiten beim Schuss auf flüchtendes Wild ausgiebig zu testen. Ein gelungener Ausflug, welcher auch den Teamgedanken stärkt.

Weitere Termine des Präsidenten umfassten etwa die Sommer-Sitzung mit dem AJF und natürlich die Bezirksversammlung vom 2. November in Fanas. Auch wenn da nicht in jedem Detail die Infos des AJF auf Gegenliebe der Jägerschaft gestossen sind, so haben die geführten offenen Diskussionen im Grundsatz immer gemeinsame Ziele vor Augen. Ein Dankeschön für die Gastfreundschaft geht an die Sektion Sassauna, welche den Austragungsort für die Bezirksversammlung organisierte.

Der tolle Jägerabend in Schiers, die DV in Trimmis, die Teilnahme an der Jungjägerfeier in Felsberg, mit den vielen freudigen Gesichtern der frisch brevetierten Jungjägerinnen und Jungjäger, sowie Besuche auf dem 100-Meterstand in Grüschi sind wichtig und fördern auch die Kameradschaft. All diese Veranstaltungen bereiten Freude und gewährleisten die Kommunikation unter den Mitgliedern und natürlich unter den Jagdsektionen.

Für die Präsidentenversammlung im Februar musste ich mich entschuldigen, da nicht verschiebbare berufliche Termine anstanden. Der Hegeobmann und Schützenmeister vertraten mich verdankenswerterweise.

### **GV und FJV 2023**

Weiters ist zu erwähnen, dass die GV 2023 seit sehr langer Zeit wieder einmal in Seewis durchgeführt wurde. Das Restaurant Schlössli verfügte über eine hervorragende Infrastruktur.

Uns hat das zahlreiche Erscheinen zu dieser GV sehr gefreut. Das anschliessende offerierte feine «Fleischplättli», welches die Gemeinde Seewis mitfinanziert hatte, fand grossen Anklang. Ausnahmslos alle GV-Besucher liessen sich das gemütliche Zusammensitzen und Diskutieren nach der Versammlung nicht nehmen. Die Frühjahrsversammlung wurde dann in Schiers, im Bildungszentrum Palottis abgehalten. Leider liess die Teilnehmerzahl, ähnlich wie bereits im Vorjahr, etwas zu wünschen übrig.

### **Besonders erwähnenswert...**

Ein grosses Highlight im Jahr 2023 war sicher für die anwesenden Vereinsmitglieder und Partner bzw. Partnerinnen der urig-gemütliche Jägerabend in Schiers sowie tags darauf die öffentliche Trophäenschau. Diese lockte ein extrem grosses Publikum nach Schiers. Nachdem dieser Anlass wiederholt durch die bekannten Umstände verschoben werden musste, konnte dieser im 2023 endlich durchgeführt werden. Den OK-Mitgliedern, der Bewertungskommission sowie allen Helferinnen und Helfern gebührt ein herzliches Dankeschön für ihren grossen Arbeitseinsatz.

Die Neuanschaffung einer eigenen modernen Drohne für die Rehkitzrettung und dem finanziellen Unterstützungsbeitrages des Prättigauer Bauernverbandes möchte ich ebenfalls nicht unerwähnt lassen. Jäger, Helfer und Einsatzzentrale leisten da grosses, um unnötiges Tierleid zu verhindern. Für mehr Informationen verweise ich diesbezüglich auf den Jahresbericht des Hegeobmanns.

### **Neues Jahr – neue Herausforderungen**

Wie eingangs erwähnt ist es schlichtweg nicht möglich alle Aufgaben und Projekte in einem laufenden Vorstandsjahr abzuschliessen. Eine sehr grosse Herausforderung ist der Ersatz und die Erweiterung des Vorstandes. Gerade der Hegeobmann und der Schützenmeister leisten jährlich einen grossen Stundenaufwand für die Hege und das Schiesswesen. Man kann gar nicht genug «Danke» sagen.

Ich wiederhole mich, wie bereits im letzten Jahresbericht, dass der Verein hier auf weitere aktive Vereinsmitglieder angewiesen ist! Auch wurden im Jahr 2023 die ersten Abklärungen für eine neue Homepage getroffen, über welche anlässlich der GV informiert wird.

Abschliessend bleibt mir nochmals «Danke» zu sagen. In erster Linie meinen Vorstandskollegen für die zielführende und konstruktive Zusammenarbeit. Dann allen Jägerinnen und Jägern sowie auch den nichtjagenden Helferinnen und Helfer, die sich übers Jahr für unseren Verein in irgendeiner Weise einsetzen. Und natürlich auch unserer Wildhut, für den Austausch und die gute Zusammenarbeit.

Euer Präsident  
Kurt Gansner

*Seewis, den 18. Januar 2024*